



Dresdner Philharmonie

Presse-Information
Dresden / 2. Dezember 2025

A Christmas Carol – Der Weihnachtklassiker mit Ulrich Noethen, Devid Striesow und dem Philharmonischen Chor im Kulturpalast

John von Düffel hat das Libretto geschaffen. Ulrich Noethen als Scrooge und weitere namhafte Schauspieler wie Devid Striesow und Michael Rotschopf erzählen und spielen halbszenisch die berühmte Weihnachtsgeschichte von Charles Dickens. Der Philharmonische Chor, ein „Geräuschemacher“ und das eigens für die Produktion geschaffene Lichtkonzept verleihen der Geschichte eine ganz eigene musikalisch-sinnliche Dimension.

Charles Dickens' 1843 erschienenes „Weihnachtslied in Prosa oder Eine Geschichte zum Christfest“ gehört zum internationalen Kanon der Weihnachtserzählungen. Bereits bei Dickens ist Musik im Text angelegt, den er nicht in Kapitel, sondern in „Strophen“ eingeteilt hat. Diesen Gedanken nimmt die Produktion der Dresdner Philharmonie auf. Ergänzt durch ein Klavier und „Geräusche“ übernimmt der Philharmonische Chor Dresden den musikalischen Part, während Ulrich Noethen, Devid Striesow, Michael Rotschopf und Petra Schmidt-Schaller den von John von Düffel für diesen Abend geschaffenen Texte sprechen. Mit dem Einsatz von Licht und einigen Requisiten entsteht vor dem Auge und im Ohr des Publikums eine sinnlich-berührende Szenerie, passend zur anstehenden Weihnachtszeit.

Beide Abende sind **ausverkauft**, eventuell **Resttickets** an den Abendkassen.

Konzertdetails

DO 11. DEZ 25 | 19.00 Uhr

FR 12. DEZ 25 | 19.00 Uhr

Kulturpalast

Literatur und Musik

A CHRISTMAS CAROL

Charles Dickens

„Ein Weihnachtslied in Prosa oder Eine Geistergeschichte zum Christfest“
Szenisch-musikalische Fassung

John von Düffel | Libretto

Simone Henke und John van Düffel | Szenische Einrichtung

Ulrich Noethen | Sprecher

Devid Striesow | Sprecher

Michael Rotschopf | Sprecher

Petra Schmidt-Schaller | Sprecherin

Leonardo Mockridge | Sounds

Christian Weißkircher | Licht

Philharmonischer Chor Dresden

Iris Geißler | Leitung

Hans-Richard Ludewig | Klavier